

PRESSEMITTEILUNG

E-Learning im Job: Lernen nach Bedarf

17. Gesundheitspflege-Kongress von Springer Pflege am 1. und 2. November 2019 in Hamburg | Digitale Medien: Lernen und Arbeiten wachsen zusammen | Microlearning ermöglicht Lernen in kleinen Schritten

Hamburg | Berlin, 23. September 2019



Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bilden sich mit Hilfe von Seminaren, Workshops und Kursen weiter. Doch zusätzlich zu dieser formalen Aus-, Fort- und Weiterbildung gewinnt auch das Lernen während der Arbeit an Bedeutung, und zwar mit Hilfe digitaler Medien: Spezielle Apps, Soziale Medien, Augmented Reality und andere Formate lassen Lernen und Arbeiten zusammenwachsen. „Am meisten lernen wir, wenn wir im beruflichen Alltag nicht weiterkommen“, sagt Dr. Carsten Müssig, E-Learning Produktmanager bei Springer Pflege.

Inwieweit digitale Medien im dichten pflegerischen Berufsalltag unterstützen können, darüber berichtet der Experte auf dem *17. Gesundheitspflege-Kongress*, der am 1. und 2. November in Hamburg stattfindet. Erneut erwartet Springer Pflege als Ausrichter des Kongresses wieder etwa 1.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, darunter Pflegefachkräfte und Pflegemanager aller Versorgungsbereiche sowie Pflegewissenschaftler, Lehrkräfte und Studierende.

Wie versorge ich jetzt genau diese Wunde? Wie reagiere ich auf den dementen Bewohner in dieser schwierigen Situation? Oder welche Quarantänemaßnahme ist bei diesem Patienten die richtige? Im beruflichen Alltag gibt es ein konkretes Problem, eine einfach zu bedienende App liefert in wenigen Minuten die Lösung. „Bei diesem sogenannten Microlearning lerne ich in kleinen Schritten, und zwar genau in der Situation, in der das Problem auftaucht, und dann kann ich weitermachen im Job“, berichtet Müssig. Ein Vorteil: Der Nutzer wendet das Gelernte sofort an und behält es damit besser. Springer Pflege entwickelt solche Apps für Pflegeeinrichtungen und Krankenhäuser und stimmt dabei die qualitätsgesicherten Inhalte auf die jeweilige Organisation und Zielgruppe ab. „Weil der berufliche Kontext sich von Haus zu Haus unterscheidet, besuchen wir die jeweilige Einrichtung, führen Interviews mit den Mitarbeitern und begleiten sie ein paar Tage im Job“, so Müssig. Das heißt aber nicht, dass formelle Bildungsangebote ausgedient haben. „Ein solides Grundwissen sollte immer in einer klassischen Ausbildung erworben werden“, betont der Experte für digitale Medien. „Es geht darum, Präsenzlehre und E-Learning als funktionierendes Gesamtsystem zu konzipieren und

umzusetzen.“

Simulationstraining für Intensivpflegende sowie ein virtuelles Pflegeunternehmen als Lernszenario für angehende Führungskräfte – das sind weitere Möglichkeiten für neues Lernen, die auf dem *17. Gesundheitspflege-Kongress* vorgestellt werden. Weitere Themenschwerpunkte drehen sich um geriatrische Palliative Care, Integration ausländischer Mitarbeiter oder auch die Umsetzung von Lean Management. Kooperationspartner des Kongresses sind traditionell die großen Kliniken aus der Region – das Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, das Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, die Asklepios Kliniken Hamburg GmbH, die Helios-Kliniken/Region Nord – sowie die HAW Hamburg und der Deutsche Berufsverband für Pflegeberufe (DBfK). Der Kongress findet mit freundlicher Unterstützung des BKK Dachverbandes statt. Hauptsponsor ist auch in 2019 das forschende Pharmaunternehmen Bristol-Myers Squibb.

Kongressorganisation und Anmeldung:

Andrea Tauchert | Springer Pflege | tel +49 30 82787-5510 | andrea.tauchert@springer.com

Mehr zum *17. Gesundheitspflege-Kongress*, z.B. zum Programm finden Sie [hier](#).

Springer Pflege (www.springerpflege.de) ist Anbieter qualitativ hochwertiger Fachinformationen und Services für alle Akteure der Pflege im deutschsprachigen Gesundheitswesen – von der professionellen Pflege bis hin zu pflegenden Angehörigen. Die Angebotspalette umfasst dabei verschiedenste Printprodukte, den Bereich Fort- und Weiterbildung, den Bereich Kongresse und Fachveranstaltungen sowie umfangreiche Online-Services. Die Verlagsprodukte zeichnen sich durch exzellente Vernetzung zu Berufsverbänden, Herausgebern und Fachautoren aus. Springer Pflege ist ein Bereich des Springer Medizin Verlages und damit Teil von Springer Nature.

Weitere Informationen

Pressemitteilung + Downloads

www.springer.com/de/ueber-springer/medien/pressemitteilungen/pflege

Informationen zum *17. Gesundheitspflege-Kongress*

www.gesundheitskongresse.de/hamburg/2019/

Informationen zu allen Springer-Kongressen im Gesundheitsbereich

www.gesundheitskongresse.de/

Akkreditierung

Journalisten können sich für den *17. Gesundheitspflege-Kongress* akkreditieren:

Uschi Kidane | Springer Nature | Communications

tel +49 6221 487 8166 | uschi.kidane@springer.com

Kontakt

Uschi Kidane | Springer Nature | Communications

tel +49 6221 487 8166 | uschi.kidane@springer.com

Folgen Sie uns auf: 

Springer Medizin Verlag GmbH, Heidelberger Platz 3, 14197 Berlin
Sitz: Berlin / Amtsgericht Berlin-Charlottenburg, HRB 167094 B
Geschäftsführer: Joachim Krieger, Fabian Kaufmann

Sie möchten keine Emails mehr von uns erhalten? Dann senden Sie uns bitte eine [Nachricht](#), und wir nehmen Sie aus unserem Presseverteiler.

Weitere Informationen, wie wir Ihre persönlichen Daten schützen und verarbeiten, entnehmen Sie bitte unseren [Datenschutzrichtlinien](#).